

**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Herausgeber:** Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 7 (1891)

**Heft:** 38

**Rubrik:** Fragen ; Antworten

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 10.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

mit Sandstrahlgebläse extra geschärft sind; 2) größere Billigkeit; 3) große Verringerung des Feilenbestandes; 4. Unabhängigkeit des Feilenkonsumenten vom Feilenhauer und 5. Bequemlichkeit, da jeder Arbeiter ohne Vorkenntnisse die Erneuerung der Schnittflächen schnell selbst bewirken kann. Die Patent-Bezugfeile wird als Flachfeile in fünf Größen, von  $28 \times 250$  Millimeter bis  $48 \times 450$  Millimeter fabrizirt. Die Bezüge sind glashart und doch biegsam. Ueber die Hiebarten geben unsre 8 Musterdarstellungen Auskunft. Wer sich näher für diese neue Erfindung interessirt, wende sich an die obgenante Zürcher Firma, welche Prospekte und Zeugnisabschriften gerne franko zusendet.

**Schweizer. Gewerbeverein.** Die Sektionen werden daran erinnert, daß mit dem 20. Dezember der Termin zur Beantwortung der vom h. schweizer. Industriedepartement in seinem Kreisschreiben aufgeführten Fragen (betr. Art der Lohnauszahlung, Maximalarbeitsstag, Frauenarbeit, Fabrikinspektion) abläuft und werden dringend eingeladen, ihre Ansichten und Vorschläge unverzüglich, so weit dies noch nicht geschehen, dem Sekretariat in Zürich einzusenden.

**Schlossermeisterverein Luzern.** In seiner Generalversammlung vom 14. Dezember wurde der Vorstand folgendermaßen bestellt: Herr Johann Meyer, Präsident, Herr Otto Schell, Aktuar, Herr L. Frenzel, Kassier, sowie die Herren M. Brunner und F. Keel als Beisitzer. Diese Namen geben uns die Gewähr, daß sie einstehen für Hebung von Handwerk und Gewerbe.

**Zur Konjunktur des Brettermarktes** wird aus Paris berichtet, daß eine Aufbesserung der Preise für zweite Qualität ebenfalls bevorsteht, weil prima Qualität im Norden und in Amerika, von woher Frankreich zu großem Theile versorgt wird, mangelt. Bretter und Bohlen von ganz geringer Beschaffenheit, die früher den Transport nicht wert waren, werden jetzt schon ganz annehmbar bezahlt. Französische Händler, welche von der Reise in Schweden zurückgekehrt sind, melden, daß prima Qualität im nächsten Jahre rar werden wird. Vorräthe existiren nicht, und der Auffall dürfte sich wegen fehlendem Rohmaterial lang gestalten. Die Folge davon wird sein, daß auch in Deutschland, wo das schwedische Material in manchen Gegenden dem deutschen vorzogen wird, dem inländischen Holze erhöhte Aufmerksamkeit zu Theil wird.

**Brennholzpreise in Biel** (lieferbar ins Haus per sechs Bünd). Hartholz, 24 Centimeter lang, I. Qualität, 1 Bünd Fr. 1. 20; zirka 20 Centimeter lang, I. Qualität, Fr. 1. 10. Tannenholz, 24 Centimeter lang, I. Qualität, 1 Bünd Fr. 1. —; zirka 20 Centimeter lang, I. Qualität, Fr. —. 90. Stockholz für Defen und Waschholz, bis 500 Kilogramm Fr. 20. —; 250 Kilogramm Fr. 10. 20; 100 Kilogramm Fr. 4. 20. 1 Ster Hartholz, kurz, profitabel, 20 Centimeter Scheiter, lieferbar ins Haus, Fr. 20. —; I. Qualität. 1 Ster Tannenholz, kurz, profitabel, 20 Centimeter Scheiter, lieferbar ins Haus, Fr. 16. —; I. Qualität.

### Fragen.

**265.** Wer liefert Asphalt zum Anstreichen?

**266.** Was ist vortheilhafter, Wassermotor oder Turbine zum Betrieb einer kleinen Fraise? Gefäß 48 Meter, Röhrenlichtweite 60 mm und wer liefert solche unter Garantie?

**267.** Wer liefert Winkel und Transporteur in Zink oder Messing?

**268.** Wo bezieht man am besten Eisenwaren für den Wiederverkauf, als: Pfannen, Schlösser, Beschläge &c.?

**269.** Wer liefert billige und schön verzierte und unverzierte Goldstäbe?

**270.** Wo ist Eisenholz (Bockholz) zu beziehen?

**271.** Ist ein Anstrich von Carbolineum für eichene Galleriestäulen lohnenswerth, wenn dieselben nachher mit einer Steinfarbe bemalt werden, oder ist in diesem Falle der Carbolineumanstrich unnütz? Die Säulen kommen oben an ein Haus zu stehen und sollen Steinäulen vorstellen.

**272.** Welcher praktisch erfahrene Mann könnte Auskunft ge-

ben (gegen Erkenntlichkeit) über Anlegung einer Stemmerei (Langlochbohrer) für Handbetrieb? Die Antriebscheibe besitzt schon; es wären Welle und Bohrer noch anzuschaffen. Möchte ferner noch fragen, ob sich eine richtige Anlegung mit praktischen Bohrern überhaupt lohnt?

**273.** Welche Neigung und welchen Querschnitt muß, um beim Wasserrad möglichst wenig Gefäß einzubauen, einem aus Brettern erstellten Wasserrad-Zuleitungs-Teich gegeben werden, damit eine bei einer Leber-Schwelle gemessene Wasserschicht von  $40 \times 10$  cm. ohne überzuliegen, passiren kann? Welches Rad würde sich ferner zum Betrieb einer kleinen mechanischen Werkstatt bei einem Gefäß von 2 Meter auf 200 am besten eignen, Wassergeschwindigkeit ungefähr 50 cm. per Sekunde, und wie viel Nutzestell würde dasselbe abgeben in Pferdestärken?

**274.** Welches ist die beste Imprägnirung für Echtischblätter, um heiße Geschirre darauf setzen zu dürfen? Politur und Lack sind nicht befleckt.

**275.** Wer liefert Rosetten und Verzierungen aus Rohr für Bauzwecke?

### Antworten.

Auf Frage **256.** Empfehle mich zur Lieferung von Ziegelschindeln; 150,000 sind vorrätig. J. Bösch, Schindelhandlung, Ebnet (Toggenburg).

Auf Frage **259.** Eine Offerte von Borner u. Co., Gießerei und Maschinenfabrik Nordschach, ist Ihnen direkt zugegangen.

Auf Frage **264.** Die mechanische Werkstatt im Tobel Herisau liefert Blechrohren in jeder beliebigen Dimension und Stärke. Billigte Preise. Dr. Meier.

Auf Frage **258.** Ein Musteralbum von C. Vogel in St. Gallen ging Ihnen direkt zu.

Auf Frage **217** und **243.** Wenden Sie sich an Herrn Friz Hadorn, Dachdeckermeister, Marzili, Bern.

Auf Frage **264.** Unterzeichnet liefert eiserne Wasserleitungsröhren für geringen und für starken Druck und stehen Preise gerne zu Diensten. A. Gennar zur „Eisenhalle“, Richterswil.

Auf Frage **254.** Zum Bezug von Karnishöbeln wolle man sich an Wittwe A. Karcher, Werkzeuggeschäft, Zürich, wenden.

Auf Frage **261.** Theile Ihnen mit, daß ich Glühlampen und Kohlen für Bogenlampen liefere und wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Th. Leopold, Mechaniker und Elektriker, St. Gallen.

Auf Frage **254.** Karnishöbel der berühmten Fabrik Bachapelle hält in großer Auswahl zu Originalpreisen auf Lager und besorgt schnellstens nach jeder beliebigen Zeichnung J. Bender, Eisenwarenhandlung, Zürich.

Auf Frage **258.** Sandsiebe, rund; Kistensiebe, vieredig, mit extra starkem Handgeflecht, sowie Sand- und Kiesgitter für Baumaster, Cementgeschäfte und Handlungen liefert nach jeder Angabe billig G. Bopp, Sieb- und Drahtwarenfabrikant in Hallau, Et. Schaffhausen.

Auf Frage **257.** Ahornholz habe in der verlangten Stärke zur Abgabe; dasselbe ist aber alles der Länge nach in der Mitte geschnitten, d. h. in Halbstämme. G. Zellweger, Drechsler, Altstätten.

Auf Frage **262** und **263.** Mehrere Offerten sind Ihnen direkt zugegangen.

Auf Frage **258.** O. Elsner u. Cie., constructeurs mecaniciens, liefern Sandsiebe von verschiedenen Nummern, welche sehr dauerhaft sind.

Auf Frage **257.** Ulrich Grob in Kappel (Toggenburg) offerirt 2 Wagen Eschen und 1 Wagen Ahornholz, astfrei, schöne Qualität.

Auf Frage **260.** Wir fabrizieren verschiedene Genres Straßenlaternen und sind wir Lieferanten an die hiesige Gasfabrik. Unsere Genres würden sich ebenfalls für Petroleum eignen. G. u. P. Bultier, Basel.

Auf Frage **260.** Die Firria O. Bachmann in Zürich liefert gewünschte Neolin- und Petroleumstraßenlaternen. Es brennen in der Schweiz allein 7000 Neolin- und circa 8000 Petroleumstraßenlaternen dieser Firma und ist dieselbe zu nähern Mittheilungen gerne bereit.

Auf Frage **259.** Cementröhren-Formen, vorzüglichster Konstruktion, erstellt Chr. Schenk, Kirchberg (Bern).

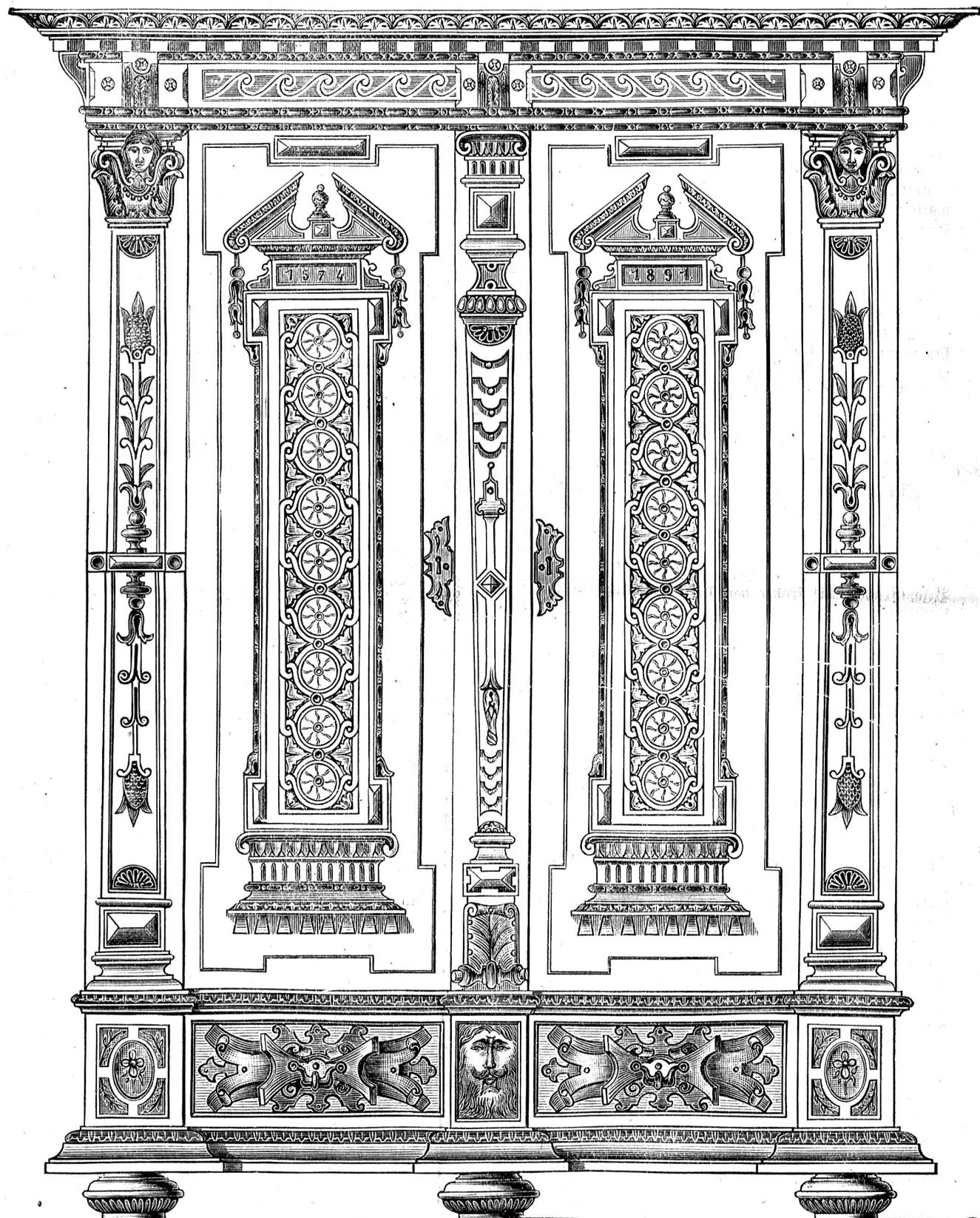
Auf Frage **259** und **262.** Wenden Sie sich an die Firma: H. Kieser, Zürich. Lieferant vorzüglichster Cementröhrenformen.

Auf Frage **256.** Otto Hochsträßer, Schindelhandlung bei Dürrenäsch, Aargau, fabrizirt alle Sorten Ziegelschindeln und wünscht mit Fragesteller in Unterhandlung zu treten. Einem tüchtigen, soliden Wiederveräufer werden Vorzugspreise eingeräumt.

Auf Frage **257.** Ich liefera 1a Eschenstämmen, gesund, gerade und astfrei in beliebigen Quantitäten, von 20 Centim. Durchmesser an, in Längen von 3—6 Meter, zum Preise von Fr. 60.— per Kubikmeter, franco auf Waggons verladen, in Luzern angenommen. Roman Scherer, Sägewerk und Holzhandlung, Luzern.

Auf Frage **260.** Erlaube mir, mich zur Lieferung von Petroleum-Straßenlaternen zu empfehlen. Ich liefere diesen Artikel in solider und geschmackvoller Ausführung in 3 Größen und mit verschiedenen Brennern. Castor Egloff, Nieder-Rohrdorf (Aargau).

## Musterzeichnung.



**Buffet de Vestibul** in Nußbaum,  $\frac{1}{10}$  Naturgröße.  
Entworfen und ausgeführt von der Möbelfabrik Jules Perrenoud & Co. in Cernier.

Auf Frage 259 und 262. Jb. Brand, Schlosser und Blitzableiterfabrikant, Seeburg (Bern) verfertigt die neuesten Cementröhrenmodelle billigt.

## Submissions-Anzeiger.

**Notiz betr. den Submissions-Anzeiger.** Wer die jeweilen in der ersten Hälfte der Woche neu eröffneten Submissions vorher zu erfahren wünscht, als es durch die nächste Nummer d. Bl. geschehen kann, findet sie in dem in unserm Verlage erscheinenden "Schweizer Bau-Blatt" (Preis Fr. 1. 50 Cts. per Quartal). Dasselbe wird nämlich je Mittwochs ausgegeben, die Illustrirte schweizerische Handwerker-Zeitung Samstags. Der Submissionsanzeiger dieser beiden Blätter ist der vollständigste und prompteste der Schweiz.

**Der Dampfschiffsteg an der Bahnhofstraße Zürich** soll neu hergestellt werden. Es wird zu diesem Zweck eine Konkurrenz eröffnet und zwar sowohl für das Projekt in seinem ganzen Umfang wie für die Ausführung selbst. Das bezügliche Bau-Programm kann bei der Direktion der Quaibauten, Neuenhofstrasse 14, Zürich, bezogen werden, woselbst auch die Oefferten bis zum 6. Januar 1892 einzureichen sind.

**Die Schreiner-, Schlosser-, Verputz- und Malerarbeiten** sowie die Errichtung von Blitzableitern für das Sanitätsdepotgebäude in Interlaken werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Zeichnungen, Angebotsformulare u. s. f. sind im eidgen. Baubureau in Thun zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind der Direktion der eidgen. Bauten in Bern unter der Aufschrift: "Angebot für Sanitätsdepot Interlaken" bis und mit dem 21. Dezember einzureichen.

**Die Lieferung des Rohholzbedarfes der Waggonverftätte der V. S. B. in Chur** ist zur Konkurrenz ausgeschrieben, bestehend in: zirka 5 Kubikmeter Eichen in Blöden von 12 Meter Länge, zirka 95 Kubikmeter Eichen in Blöden von 6 Meter Länge und darüber, zirka 16 Kubikmeter Weißtannen in Blöden von 14 Meter Länge, zirka 15 Kubikmeter Weißtannen in Blöden von 7,5 Meter Länge, zirka 4 Kubikmeter Weißtannen in Blöden von 5,4 Meter Länge, zirka 25 Kubikmeter Weißtannen in Blöden von 3 Meter Länge, zirka 60 Kubikmeter Rothannen in Blöden von beliebiger Länge. Der Durchmesser der Blöder muß am dünnen Ende für Eichen mindestens 46 Centimeter, für die andern Sorten mindestens 36 Centimeter betragen. Schriftliche Oefferten, auf Lieferung des ganzen Bedarfes oder eines Theiles desselben bis Ende März 1892 franko Chur oder franko Wagen auf eine Station der Ver. Schweizerbahnen, sind bis 20. Dezember an die Maschinen-Inspektion in Rorschach abzugeben. Die Oefferten sind bis 10. Januar 1892 an ihre Oefferten gebunden, an welchem Tage die Zuschlüsse erfolgen werden. Die näheren Bedingungen für die Lieferung können bei den V. S. B.-Werftstätten Chur oder Rorschach eingesehen werden.

**Der Unterhalt der Dächer auf Staatsgebäuden in Zürich** und Umgebung wird hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Vorschriften, sowie das Verzeichniß der Gebäude sind im Bureau der Bauinspektion im Obmannamt einzusehen. Preiseingaben mit der Bezeichnung "Dacharbeiten" sind bis spätestens den 20. Dezember verslossen der Direktion der öffentlichen Arbeiten in Zürich einzureichen.

**Krankenhausbau Flawyl.** Die für das Frühjahr 1892 vorgesehene Lieferung sämtlicher Schreinerarbeiten (buchene, englische Nienen und Treppen inbegriffen), der Schlosserarbeiten und der Krankenbetten wird hiermit zur freien Bewerbung ausgeschrieben. Nähere Auskunft über Pläne und Lieferungsbedingungen erhält Herr Gemeinderath Böslie zum "Stern". Uebernahmsofferten sind spätestens bis 20. Dezember schriftlich und verschlossen unter der Aufschrift: "Krankenhausbau" dem Präsidenten der Baufommision, J. Steiger-Weyer in Flawyl, einzureichen.

**Schulhausbau Beromünster** (Bünden). Sämtliche Bauarbeiten Oefferten bis 20. Dezember an den Vorstand.

**Die Käseereigefellschaft Hofholz bei Wynigen** ist im Falle, in ihrem Käseeregebäude ein neues Feuerwerk erstellen zu lassen. Allfällige Uebernahmsofferten nebst Angabe der Garantie sind bis zum 20. Dezember an den Hüttenmeister, Joh. Bracher im Hofholz, schriftlich einzureichen, allwo auch die näheren Bedingungen vernommen werden können.

**Lieferung von Eichenholz.** Grossh. Wasser- und Straßenbauinspektion Konstanz vergibt die Lieferung und das Befestigen der Gedede für den Landungs- und Verbindungssteg im Hasen zu Konstanz, wozu erforderlich sind: Eichene Kanthölzer 10,992 Kubikmeter, eichene Gededflöcklinge, 8 Centimeter stark, 343,88 Quadratmeter, eichene Gededflöcklinge, 6 Centimeter stark, 81,70 Quadratmeter, eiserne Befestigungsteile 867,6 Kilogramm. Zeichnungen und Bedingungen hierfür können zu den Geschäftsstunden auf dem Inspektionsbureau, Schwedenstrasse Nr. 9, eingesehen werden. Angebote sind unter Benützung der dafelbst zu erhebenden Formulare bis Montag den 28. Dezember, Vormittags 10 Uhr, einzureichen,

um welche Zeit die Gründung derselben in Gegenwart der etwa erschienenen Bieter vorgenommen wird. Der Zuschlag erfolgt innerhalb 14 Tagen.

**Die Schulgemeinde Rickenbach bei Wyl** befindet sich in der Lage, eine zweite Schulklass gründen zu wollen. Für die projektierte Neubaute, verbunden mit zwei Lehrerwohnungen, liegen Plan und Baubeschrieb bei der Baufommision zur Einsicht offen. Baumeistern, denen Gelegenheit geboten ist, schon im Laufe dieses Winters die nötigen Vorarbeiten zu treffen, wollen die weitern speziellen Ausschlüsse bei dem Präsidenten der Baufommision, Herrn Statthalter Meienberger zum "Kreuz" in Rickenbach gest. bis 20. Dezember entgegennehmen.

**Kirchenbau Amrisweil.** Es ist zu vergeben: 1. Die Gipsier- und Stuckaturarbeit; die Glasmalerarbeit (zirka 250 Quadratmeter); 2. die Lieferung des Orgelgehäuses und des Kanzeldecks; 4. die Lieferung des Kanzelkorbes und des Taufsteins (Marmor); 5. die Lieferung des Orgelwerkes. Pläne und Beschriebe liegen auf dem Bureau von Aug. Harddeger, Architekt, Blumentaustrasse 30, St. Gallen bis 1. Januar 1892 zur Einsicht auf. Verchlossene Oefferten sind bis 6. Januar 1892 an Herrn Pfarrer Ziegler in Amrisweil abzugeben.

**Die Schreinerarbeiten** für den Neubau des Herrn Ledermann-Borssinger in Baden werden zur freien Konkurrenz ausgeschrieben. Nähere Auskunft ertheilen Dorer und Füchslin, Architekten in Baden, welche schriftliche Uebernahmsofferten bis 20. Dez. entgegennehmen.

**Holzboden.** Unterzeichneter ist Willens, in nächster Zeit auf seiner Seilerbahn einen guten Holzboden anzulegen, zirka 194 Quadratmeter. Uebernahmsofflige wollen sich unter Preisangabe gest. anmelden und müßten solche Oefferten bis spätestens den 30. Dez. gemacht werden bei Johann Gall, Seilerei, Verschis, Et. St. Gallen.

**Die Unterbaurbeiten des zweiten Bauabses der Linie Thalweil-Zug** mit dem großen Albistunnel von 3340 Meter Länge im Betrage von 3,556,800 Fr. werden hiermit zur freien Bewerbung im Submissionswege ausgeschrieben. Pläne und Bedingungen können jederzeit auf dem Baubureau der Nordostbahn, Glärnischstrasse Nr. 35, eingesehen werden. Angebote in Prozenten des Voranschlags sind unter der Aufschrift "Baueingabe Thalweil-Zug" spätestens bis 28. Dezember schriftlich und versiegelt der Direktion der schweiz. Nordostbahn einzureichen.

**Pläne für ein Sekundarschulhaus in Winterthur.** Ideen-Konkurrenz wird eröffnet mit Endtermin für die Einlieferung der Pläne bzw. Plansätzchen bis Ende Dezember d. J. Programme und Situationspläne können beim städtischen Bauamte in Winterthur bezogen werden.

**Der katholische Kirchenverwaltungsrath Balgach** eröffnet hiermit zur Uebernahme folgender Arbeiten die freie Konkurrenz: 1. Spenglerarbeiten: Eindeckung der Thurmkluppe mit Kupferschindeln; Maß 180 Quadratmeter. 2. Maurerarbeiten: Auftragen eines neuen Verputzes am Neubau der Kirche und des Thurmes, und Errichtung eines Cementofodes; Maß 1615 Quadratmeter.

Uebernehmer haben ihre Oefferten bis 1. Januar 1892 beim Präsidenten des Kirchenverwaltungsrathes, Herrn Gebhard Meyer, einzureichen, bei welchem auch die näheren Bedingungen eingesehen werden können. Mit den Eingaben zur Uebernahme der Spenglerarbeiten sind Kupferschindeln als Qualitätsmußter einzufinden.

**Neubau des Technikums in Burgdorf.** Die Direction der öffentlichen Bauten in Bern eröffnet hiermit unter schweizerischen und in der Schweiz niedergelassenen Architekten eine Konkurrenz zur Erlangung von Plänen für den Neubau eines kantonalen Technikums in Burgdorf. Das Konkurrenzprogramm nebst den Situationsplänen kann beim obigenannten Secretariat bezogen werden. Der Termin für die Einlieferung der Projekte ist auf den 31. Januar 1892 festgesetzt.

Zu beziehen durch die technische Buchhandlung  
**W. Semm jun. in St. Gallen:**

**Beineck, Th., die Grundformen der gebräuchlichsten Firmenschriften.** Ein Hülfesbuch für Firmenschreiber u. Dekorationsmaler. 25 Großplano-Tafeln, enthaltend 46 Alphabeten mit Hülfslinien, sowie Angabe der Höhen- und Breitenverhältnisse. Zweite vermehrte Auflage. gr. Folio. Geh. Fr. 10. 80.

## Spezial-Oefferte

**Moderne Frauen- u. Herrenkleiderstoffe** für das ganze Jahr tragbar.

**Reine Wolle, doppelbreit à Fr. 1. 45 und Fr. 1. 95 per Meter.**

**English Tuch**, beste Qualität à 75 Centimes per Meter, liefern zu ganzen Kleidern und in einzelnen Metern franko.

**Erstes Schweizerisches Versandgeschäft Dettlinger & Co., Zürich.**

P. S. Muster obiger, sowie sämlicher Ausverkaufs-Serien bereitwilligt franko.